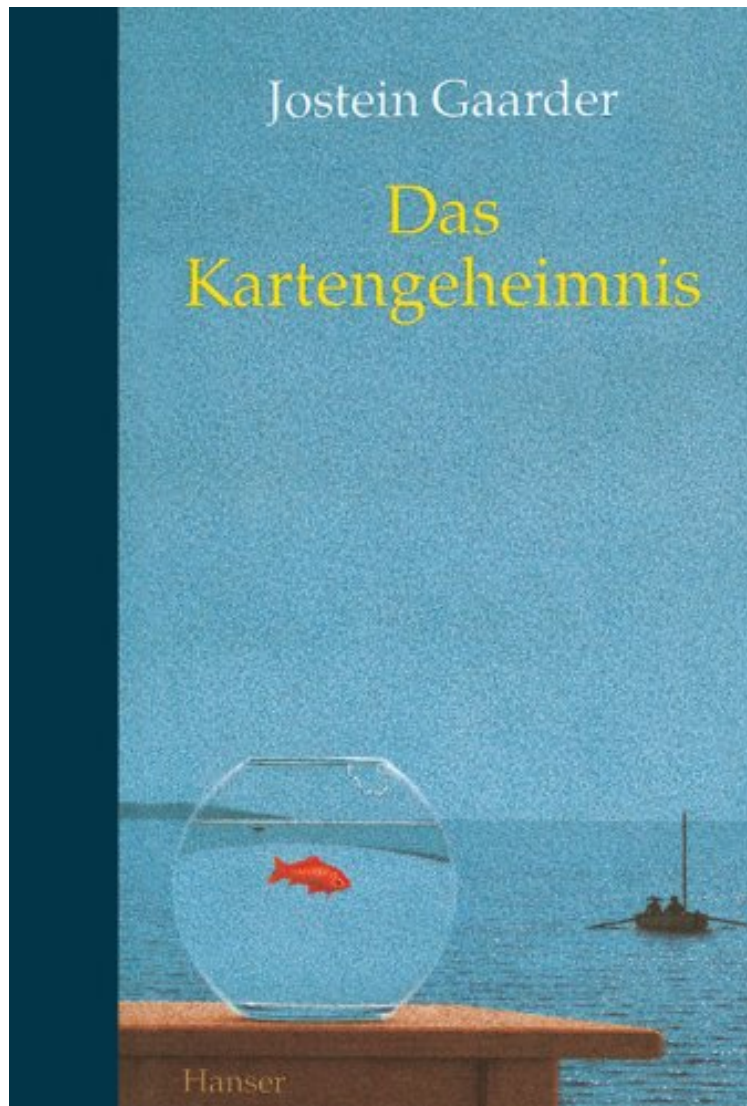


[Free and download] Das Kartengeheimnis

## Das Kartengeheimnis

Von Jostein Gaarder

ebooks / Download PDF / \*ePub / DOC / audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #15079 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-28Erscheinungsdatum:  
2013-01-28File Name: B00B23DPFQ | File size: 31.Mb

**Von Jostein Gaarder : Das Kartengeheimnis** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Kartengeheimnis:

KurzbeschreibungWer sind wir? Woher kommen wir? Als sich der 12-jhrige Hans-Thomas mit seinem Vater

aufmacht, seine Mutter Anita zu suchen, gelangt er auf mysteriöse Weise in den Besitz eines winzigen Buches. Es birgt ein großes Geheimnis und gibt ihm Rätsel auf. Doch das Sichwundern über die Welt und die unglaublichen Dinge, die darin möglich sind, stehen am Anfang eines jeden Philosophierens. Dies ist die Geschichte einer gleich dreifachen Reise: einer wirklichen nach Griechenland, einer phantastischen auf eine Insel, wo auf geheimnisvolle Weise ein Kartenspiel zum Leben erwacht, und einer gedanklichen in die Philosophie. Jede für sich wäre abenteuerlich genug - zu einer raffinierten Romanhandlung verwoben, werden sie zu einem Leseerlebnis der besonderen Art..deNach dem bewältigenden Erfolg von Sophies Welt gibt es für alle Fans des neugierigen Mädchens eine gute Nachricht: Sophie hat einen Bruder im Geiste bekommen. Der Junge hat den etwas langweiligen Namen Hans-Thomas und ist die gar nicht langweilige Hauptperson im neuen Roman von Jostein Gaarder Das Kartengeheimnis. Das Buch erzählt die Geschichte dreier Reisen. Die erste Reise ist eine Urlaubsreise. Sie führt Hans-Thomas zusammen mit seinem Vater nach Griechenland, um die Mutter zu suchen, die vor Jahren aufbrach, sich selbst zu finden. Unterwegs machen Vater und Sohn Rast in einem verschlafenen, winzigen schweizer Bergdorf. Dort findet Hans-Thomas auf mysteriöse Weise ein geheimnisvolles Buch, das für ihn eine zweite, abenteuerliche Lesereise bereithält. Eine dritte, nicht minder spannende Reise unternimmt Hans-Thomas in das große Reich der Philosophie. Hier hat er im Vater einen fachkundigen Reiseleiter. Während vieler Zigarettenpausen auf dem Weg nach Griechenland beschäftigen Vater und Sohn die großen Fragen: Wer sind wir? Woher kommen wir? Gibt es Gott? ... Das Kartengeheimnis ist eine wunderbar kunstvoll ineinandergebaute Geschichte mit strenger Komposition. Allerdings muss sich der Leser vorbehaltlos vom Autor an der Hand nehmen lassen, beispielsweise die Existenz von Zwergen akzeptieren, oder sich auch durch Mini-Bücher, die in Brötchen versteckt sind, nicht aus der Fassung bringen lassen. Zunächst ergeben die losen Handlungsstränge der Geschichte scheinbar keine Ordnung, um so überraschender ist das Ergebnis, wenn alles zueinanderpasst, sich ein Faden in den anderen schlingt. Jostein Gaarder spielt mit der Neugierde seiner Leser und ihrer Offenheit, sich auf philosophische Fragestellungen einzulassen; versucht sich der Autor doch an nichts Geringerem als dem Gottesbeweis. Während Sophies Welt auch als ein unterhaltsames Lehrbuch der Philosophie zu lesen war, ist Das Kartengeheimnis ein phantasievoller Roman mit philosophischen Fragestellungen. Auf drei verschiedenen Ebenen werden ganz unterschiedliche Reisewege beschritten, doch der interessanteste Weg ist zweifellos die vierte Reise. Dies ist allerdings ein ganz individueller Ausflug, den jeder Leser während der Lektüre für sich allein unternimmt. Die vollendete Abrundung des Buches gelingt dem Illustrator Quint Buchholz, der sich in seinen Bildern vieler liebevoller Details des Textes annimmt. Da gibt es tatsächlich sechsbeinige Tiere zu bestaunen oder das Spiegelbild eines Jokers zu entdecken. Das Kartengeheimnis von Jostein Gaarder wird durch Quint Buchholz zum Lesegenuss mit Augenschmaus. --Manuela HaselbergerPressestimmen"Dieser Rausch hat zwei Vorzüge: Erstens ist er für Leser von 12 bis 100 Jahren geeignet. Wesentlicher aber noch scheint der zweite Punkt zu sein: Das Ergebnis dieser Art von Trunkenheit ist ein Zugewinn an praktikablem Wissen." (Dietmar Gersdorf in der "Sddeutschen Zeitung")